

# **NIEDERSCHRIFT**

der 2. Sitzung des Ortsbeirates Weickartshain  
am Dienstag, 22.04.2025, 19:04 Uhr bis 20:57 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus Weickartshain

---

## **Anwesenheiten**

Vorsitz:

Ortsvorsteher Ulrich Ebenhöf

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

Ulrich Berg

Jens Anders

Martin Betzner

Timo Dörr

Gerhard Hoderlein

Ralf Krämer (ab 20:33 Uhr)

Heiko Schmidt

Karl Trüller, Schriftführer

Vom Magistrat:

Stadtrat Jürgen Biedenkapp

Aus der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordneter Jürgen Trüller

Gäste:

Andrea Fuchs

Corinna Rahn

Florian Winzig

# Tagesordnung

## öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04. Februar 2025.
3. Jugendraum
4. Ortsgericht Grünberg V (Lardenbach, Klein-Eichen, Stockhausen, Weickartshain).  
hier: Vorschläge des Ortsbeirates Weickartshain zur Neuwahl eines Ortsgerichtsvorstehers
5. Friedhof  
hier: Umgestaltung Ehrenmal
6. Anfragen und Mitteilungen
7. Verschiedenes
8. Offene Anfragen

# Sitzungsergebnis

## öffentliche Tagesordnungspunkte

### 1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Ulrich Ebenhöf begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04. Februar 2025.

Das Protokoll der Sitzung vom 04. Februar 2025 wird mit 8 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

### 3. Jugendraum

Ortsvorsteher Ebenhöf möchte den Jugendlichen zur Eröffnung des neuen Jugendraums ein kleines Präsent übergeben und würde gerne eine kleine Einweihungsfeier stattfinden lassen. Zum aktuellen Stand hatte er sich Informationen direkt vom Jugendraumvorstand erhofft. Karl Trüller berichtet für den Jugendraumvorstand, dass bereits zwei Renovierungstermine in diesem Jahr mit Unterstützung von Timo Dörr, Martin Betzner und ihm stattgefunden haben. Timo Dörr berichtet weiter, dass noch ein abgestimmter Termin notwendig sein wird, dann wäre der Raum fertig. Der Ortsbeirat befürwortet eine kleine Einweihungsfeier.

Jürgen Biedenkopf fragt nach dem Schlüsselmanagement. Derzeit befinden sich fünf Schlüssel im Umlauf, Karl Trüller behält den Schlüssel des Ortsbeirats.

Zum zukünftigen Jugendraum gibt es bislang keine neue Stellungnahme.

Timo Dörr schlägt vor, einen weiteren Renovierungstermin im Mai anzusetzen. Dieser Termin soll auch in der „Dorfinfo-Gruppe“ in WhatsApp bekannt gemacht werden. Als mögliche Termine für den Jugendvorstand werden der 17. und 24. Mai genannt. Karl Trüller kümmert sich um die Koordination.

### 4. Ortsgericht Grünberg V (Lardenbach, Klein-Eichen, Stockhausen, Weickartshain). hier: Vorschläge des Ortsbeirates Weickartshain zur Neuwahl eines Ortsgerichtsvorstehers

Die Stadt hat den Ortsbeirat gebeten, einen Vorschlag für den Vorsitz des Ortsgerichts zu unterbreiten. Der Ortsbeirat schlägt Lothar Döhler zur Wiederwahl vor. Der Beschluss erfolgt mit 8 Ja-Stimmen einstimmig.

### 5. Friedhof hier: Umgestaltung Ehrenmal

Ulrich Ebenhöf berichtet über eine Begehung mit der Stadt zum Thema Urnengräber. Dabei fiel der schlechte Zustand rund um das Ehrenmal auf. Die Hecke sei zu mächtig und strukturlos geworden. Uli Berg berichtet, dass der Bauhof eine Entfernung der Hecke vorgeschlagen hat.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet den **Bauhof der Stadt Grünberg**, die Hecke um das Ehrenmal sowie die Büsche davor zu entfernen, um eine Neugestaltung des Bereichs zu ermöglichen. Die weitere Vorgehensweise soll danach besprochen werden.

Weitere Pflegemaßnahmen an den Umrandungshecken im Ermessen des Bauhofs befürworten wir.

Vorstehender Beschluss erging mit 8 Ja-Stimmen einstimmig.

## 6. Anfragen und Mitteilungen

### Anfragen:

Nachdem Ortsvorsteher Ebenhöf ihr das Wort erteilt hat, fragt Andrea Fuchs an, ob der Sand im Sandkasten regelmäßig erneuert wird. Ortsvorsteher Ebenhöf bestätigt, dass der Sand in regelmäßigen Abständen zwar nicht getauscht, aber gereinigt wird.

Andrea Fuchs fragt weiterhin an, ob eine Abdeckung (etwa als Folie mit Gummizug) für den Sandkasten möglich sei, um Verschmutzungen zu vermeiden. Ulrich Berg weist auf rechtliche Vorschriften hin, die eine solche Abdeckung unmöglich machen. Ortsvorsteher Ebenhöf empfiehlt, solche Missstände über den Mängelmelder zu melden.

Andrea Fuchs fragt weiterhin an, wie der aktuelle Stand bezüglich des Hausmeisterpostens für das Dorfgemeinschaftshaus ist. Der bisherige Hausmeister wurde zum 30.04. gekündigt. Ortsvorsteher Ebenhöf berichtet, dass der Stadt derzeit zwei Bewerbungen vorliegen und Bewerbungsgespräche zeitnah erfolgen sollen. Timo Dörr betont, dass alle Anstrengungen unternommen werden sollten, um eine gute Lösung zu finden. Martin Betzner stimmt zu.

Andrea Fuchs (Kulturring Weickartshain) fragt weiterhin an, aus welchem Grund die Stadt den Vereinen und Mietern eine Nutzung des Putzraums in einer Mail untersagt, zeitgleich jedoch das saubere Hinterlassen der Räumlichkeiten anmahnt. Aus diesem Grund fragt der Ortsbeirat die **Stadt Grünberg** an, aus welchem Grund ein Zugang zum Putzraum verwehrt werden soll und wie Vereine und Mieter ihren Pflichten nachkommen sollen, wenn sie keinen Zugang zu Besen, Reinigungsmitteln etc. erhalten.

Stadtverordneter Jürgen Trüller fragt an, wer für die Instandhaltung der Stützwand am Keller der Genossenschaftshalle zuständig ist, da diese sich beugt. Zudem fragt er nach Maßnahmen gegen illegale Müllablagerung im Steinbruch. Ortsvorsteher Ebenhöf verweist in diesem Zusammenhang erneut auf den Mängelmelder. Timo Dörr merkt an, dass ein Schild „Müll abladen verboten“ am oberen Zugang fehlt.

### Mitteilungen:

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass er an der Sitzung der Ortsvorsteher und Fraktionsvorsitzenden teilgenommen hat. Folgende Punkte wurden besprochen:

- Weihnachtsbäume sollen nicht mehr von Fremdfirmen geschmückt werden. Der Bauhof übernimmt das Schmücken mit Lichterketten in Weickartshain.
- Es soll eine neue Straßenreinigungssatzung geben. Die jetzige stammt aus den 70ern und wird deswegen überarbeitet. Fehlende Straßen sollen durch den Ortsbeirat ergänzt werden.

Ralf Krämer kommt um 20:33 Uhr zur Sitzung hinzu.

- Der Leiter des Bauhofes sowie die Finanzabteilung sind der Ansicht, dass die Stadt die Grünpflege auf den Friedhöfen übernehmen soll. Als Grund wird u.a. angeführt, dass Stundenzettel kursierten, aus denen die durchgeführten Arbeiten nicht ersichtlich sind. Der Ortsbeirat kann diese Ansicht nicht nachvollziehen.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass das Schwalbenhaus am Sportplatz durch Zuschüsse der Sparkasse Oberhessen und des Landkreises mitfinanziert wird. Die Finanzierung insgesamt ist gesichert.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass die Jugendsammelwoche stattgefunden hat. Die Informationen hierzu wurden weitergegeben, eine Sammeltätigkeit wurde nicht festgestellt.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass ein Ortstermin bezüglich der Sanierung der Bausubstanz am Backhaus stattgefunden hat und eine Prüfung der durchzuführenden Arbeiten und eventuell zu erhaltender Zuschüsse durchgeführt wird. Der Backofen wird saniert.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass die nächste Sitzung der **Stadtverordnetenversammlung** am **15. Mai um 19 Uhr** in der Gallushalle in Grünberg stattfindet.

## 7. Verschiedenes

Die nächste Sitzung des **Ortsbeirats** findet am **17. Juni 2025 um 19 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus statt. Corinna Rahn weist darauf hin, dass dienstags zur selben Zeit die Sportgruppe im großen Saal aktiv ist.

Ortsvorsteher Ebenhöf erinnert daran, dass 2026 Kommunalwahlen anstehen. Der Ortsbeirat möchte wieder neun Sitze besetzen. Daher soll frühzeitig begonnen werden, insbesondere Frauen und junge Menschen für die gemeinsame Liste zu gewinnen.

## 8. Offene Anfragen

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates vom 04. Februar 2025

Gerhard Hoderlein fragt nach, ob die Auswertung der Fahrzeugzähler an der Bushaltestelle Mozartstraße vorliegt. Bürgermeister Marcel Schlosser ist das nicht bekannt. Nachdem Ortsvorsteher Ebenhöf ihm das Wort erteilt hat, ergänzt Peter Krauss, dass der Termin seiner Ansicht nach ungünstig gewählt wurde. Auf die neue Geschwindigkeitsbeschränkung an der Ortsdurchfahrt Reiskirchen angesprochen erläutert Bürgermeister Marcel Schlosser, dass für eine solche Anordnung eine gewisse Menge an Autos die Straße nutzen müssen, die einen bestimmten Lautstärkepegel überschreiten und fügt hinzu, dass diese Werte in Reiskirchen nur knapp erreicht worden sind.

Nachdem Ortsvorsteher Ebenhöf ihr das Wort erteilt hat, fragt Corinna Rahn, ob das „Tempo 30“-Schild, welches von Seenbrücke kommend auf Höhe des Grundstücks Vogelsbergstraße 24 aufgestellt ist, weiter in Richtung Seenbrücke versetzt werden kann, da dort ein unübersichtlicher Kreuzungsbereich ist. Ortsvorsteher Ebenhöf erläutert, dass dies durch den Ortsbeirat bereits mehrfach erbeten, jedoch immer als nicht machbar abgewiesen wurde. Bürgermeister Marcel Schlosser schlägt vor, dieses Schild bzw. den Kreuzungsbereich bei der Hauptverkehrsschau im März erneut anzusprechen.

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates vom 08. Oktober 2024

Nachdem Ortsvorsteher Ebenhöf ihm das Wort erteilt hat, fragt Herr Peter Krauss die **Stadt Grünberg** an, die bestehenden Löcher in dem Weg in der Verlängerung der Forststraße Richtung Wald (Laubach) zu verfüllen. Dies ist bereits begonnen worden, jedoch nicht beendet.

Grünberg, 23.04.2025



Ulrich Ebenhöf  
Ortsvorsteher



Karl Trüller  
Schriftführer